

*(Auszug aus den)*

Beschlüssen Nr. 752 – 778

der 31. ordentlichen, öffentlichen Sitzung  
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am 15.12.2004

---

Drucksache Nr. 1297/II

Antrag der GRÜNE-Fraktion  
Ampelschaltung Clayallee/  
Argentinische Allee  
sowie Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau und Verkehr

Beschluss Nr. 756

Die BVV hat beschlossen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, die zuständigen Stellen zu bitten zu prüfen, wie der Verkehr auf der Clayallee durch Anpassung der Lichtzeichenanlagen („Grüne Welle“) in Nord und Südrichtung beschleunigt werden kann. Insbesondere unter dem Aspekt, dass die Ampelschaltung an der Kreuzung Clayallee/Argentinische Allee (U-Bahnhof Oskar-Helene-Heim) so verändert wird, dass der aus Norden kommende Verkehr nach der Grünschaltung der Ampel Hüttenweg - ohne erneuten Halt durch rotes Ampellicht - die o.g. Kreuzung passieren kann.

---

Stellv. Bezirksverordnetenvorsteherin

15.12.2004

Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin
Eing.: 22. JUNI 2005
.....Anl.....

## Vorlage

zur Kenntnisnahme  
für die Bezirksverordnetenversammlung

- 1. Gegenstand der Vorlage:** **BVV-Beschluss Nr. 756 vom 15.12.2004**  
Drucksache Nr. 1297 / II  
Ampelschaltung Clayallee / Argentinische Allee
- 2. Berichterstatter :** Bezirksstadtrat Stäglin
3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:

-----  
Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 15.12.2004 den folgenden Beschluss gefasst :

„Dem Bezirksamt wird empfohlen, die zuständigen Stellen zu bitten zu prüfen, wie der Verkehr auf der Clayallee durch Anpassung der Lichtzeitanlagen („Grüne Welle“) in Nord und Südrichtung beschleunigt werden kann. Insbesondere unter dem Aspekt, dass die Ampelschaltung an der Kreuzung Clayallee / Argentinische Allee (U-Bahnhof Oskar-Helene-Heim) so verändert wird, dass der aus Norden kommende Verkehr nach der Grünschalung der Ampel Hüttenweg – ohne erneuten Halt durch rotes Ampellicht – die o.g. Kreuzung passieren kann.“

Es wird gebeten, zur Kenntnis zu nehmen, dass die hier zuständige Verkehrslenkung Berlin (VLB) mit dem als Anlage beigefügten Schreiben vom 23.3.2005 mitgeteilt hat, dass auf Grund der Leistungsfähigkeiten der Lichtsignalanlagen und unter Abwägung aller Vor- und Nachteile keine Änderungen beabsichtigt sind.

Es wird gebeten, den Beschluss damit als erledigt anzusehen.

  
Weber  
Bezirksbürgermeister

  
Stäglin  
Bezirksstadtrat

*29.3.*

Verkehrslenkung Berlin (VLB)  
Württembergische Straße 6, D-10702 Berlin VLB B 1

*Tief 7 Kü 303*  
*Tief 3*

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf  
von Berlin  
Bauamt-Fachbereich Tiefbau

Bearbeiter/in Zwanziger  
Zeichen VLB B13  
Dienstgebäude:  
Württembergische Straße 6  
10702 Berlin-Wilmersdorf  
Zimmer 1018  
Telefon (030) 9012 - 7376  
Fax (030) 9012 - 3183

Datum 23.03.2005

Schaltung der LSA Clayallee/Hüttenweg und Clayallee/Argentinische Allee

Sehr geehrter Herr Stumpe,

zu dem Beschluss Ihrer BVV vom 12.12.2004 teile ich Ihnen folgendes Ergebnis meiner Prüfung mit:

Eine Koordinierung in beiden Richtungen ist bei vorgegebenem Abstand der Knoten und vorgegebener Fahrgeschwindigkeit von 50 km/h nur möglich durch Anpassung der Umlaufzeiten der Lichtsignalanlagen. Im vorliegenden Fall bedeutet das, dass bei einer Umlaufzeit von 40 sec, wie sie im Nachtplan angewendet wird, die Durchfahrt in beiden Richtungen möglich ist.

Tagsüber müssen längere Umlaufzeiten zum Einsatz kommen, um eine ausreichende Leistungsfähigkeit zu gewährleisten.

Damit ist eine „Grüne Welle“ hier nur noch in einer Richtung möglich.

Unter Abwägung aller Vor- und Nachteile wurde die bestehende Schaltung konzipiert, die für den Verkehr in Fahrtrichtung Nord eine gute Koordinierung bietet.

Eine Änderung ist nicht beabsichtigt, da jeder Vorteil an einer Stelle durch Nachteile an anderer Stelle ausgeglichen würde.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

*Zwanziger*  
Zwanziger

Sprechzeiten  
nach telefonischer Vereinbarung

E-Mail  
poststelle@senstadt.verwalt-berlin.de

Internet  
www.stadtentwicklung.berlin.de

Fahrverbindungen:  
1, 7 Fehrbelliner Platz  
101, 104, 115 Fehrbelliner Platz

Zahlungen bitte bargeldlos an die Landeshauptkasse Berlin:  
Postbank Berlin Kto.Nr. 58-100 BLZ 100 100 10  
Berliner Sparkasse Kto.Nr. 0 990 007 600 BLZ 100 500 00  
Berliner Bank Kto.Nr. 9-919 260 800 BLZ 100 200 00  
Landeszentralbank Berlin Kto.Nr. 10 001 520 BLZ 100 000 00